

Laurence J. Peter & Raymond Hull

Das Peter-Prinzip
oder
Die Hierarchie
der Unfähigen

*Deutsch von
Michael Jungblut*

Rowohlt

Aus dem Amerikanischen übertragen nach der 1969 unter dem Titel
The Peter Principle bei William Morrow and Company, Inc., New York,
erschienenen Originalausgabe

*Dieses Buch ist all denen gewidmet, die auf
ihrer Stufe der Unfähigkeit arbeiten, spielen,
lieben, leben und sterben und damit das
Forschungsmaterial für Entstehung und Entwicklung
der Hierarchologie, der rettenden Wissenschaft,
bereitstellen.*

*Sie retteten andere,
sich selbst konnten sie nicht helfen.*

1.-22. Tausend Februar 1970

© Rowohlt Verlag GmbH, Reinbek bei Hamburg, 1970

The Peter Principle © William Morrow and Company, Inc., New York, 1969

Alle deutschen Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks und der
fotomechanischen Wiedergabe, vorbehalten

Gesetzt aus der Linotype-Janson-Antiqua

Gesamtherstellung Clausen & Bosse, Leck/Schleswig

Das Werkdruckpapier lieferte die Papierfabrik

Schleipen GmbH, Bad Dürkheim

Printed in Germany

ISBN 3 498 05217 9

Inhalt

<i>Einführung von Raymond Hull</i>	9
1. Das Peter-Prinzip	21
2. Das angewandte Prinzip	31
3. Scheinbare Abweichungen	39
4. Protektion & Beförderung	61
5. Ehrgeiz & Beförderung	69
6. Gefolgsleute & Führer	77
7. Hierarchologie & Politik	85
8. Hinweise & Vorhersagen	97
<i>Ältere Autoren sprechen über das Prinzip, darunter: Omar Chajjam, A. Pope, S. Smith, W. Irving, E. Dickinson, P. B. Shellely, K. Marx, S. Freud, S. Potter und C. N. Parkinson</i>	
9. Die Psychologie der Hierarchologie	113
10. Peters Spirale	129
11. Die Pathologie des Erfolgs	135
12. Nicht-medizinische Merkmale der Endplatzierung	145
13. Gesundheit & Glück bei Null BQ – Möglichkeit oder Wunschtraum?	161
14. Schöpferische Unfähigkeit <i>Wie vermeidet man die letzte Beförderung?</i>	175
15. Erweiterung der Darwinschen Lehre	189
<i>Erklärendes Wörterverzeichnis</i>	213



C. Northcote Parkinson

Parkinsons Gesetz

und andere Untersuchungen über die Verwaltung

Illustriert von Osbert Lancaster. 80. Tausend. rororo Band 6763
Welche Faktoren bestimmen das unaufhaltsame Wachstum der Bürokratie? Parkinson antwortet mit seiner inzwischen berühmt gewordenen ironischen Gesetzesformel. Seine kaustisch witzige Erhellung des Behörden- und Amtsträgerunwesens ist damit nicht erschöpft: Ob Auswahl von Bürokratie-Nachwuchs, ob Büro-Paralyse oder die hohe Kunst, Amtsaktivisten pensionsreif zu machen: für alle Verhängnisse unserer verwalteten Welt hat er eine listige, schnurrig-satirische Wahrheit parat.

. . . alles von unserem Geld

Eine Studie über die Steuern

Illustriert von Osbert Lancaster. 40. Tausend. rororo Band 6729
Der kaustisch verschmitzte Kenner des Amtsschimmels nimmt hier den Steuermoloch der Staatsbürokratie aufs Korn. Stauend erfährt der tributpflichtige Bürger, was alles von seinem Geld bezahlt wird und was dabei herauskommt: Mißwirtschaft, Schulden und Bankrotte – von den Staaten der Antike bis zu denen der Neuzeit. Für die zahlenden Opfer eine Fülle bitterer Wahrheiten, in der Facette angelsächsischen Humors. Und das Opfer zahlt!

Favoriten und Außenseiter

Eine Studie über den Erfolg in Wirtschaft und Gesellschaft

Illustriert von Osbert Lancaster. 55. Tausend. rororo Band 968
Der Schalk unter den Soziologen gibt hier eine ironische Anleitung für alle, die nach Erfolg in Beruf und Gesellschaft streben, für Protektionskinder und gewöhnliche Sterbliche. Ob sie als Ingenieur oder Journalist, als Politiker oder Wissenschaftler, als Testpilot oder Geheimagent Karriere machen wollen: alle müssen die hohe Kunst beherrschen, im Umgang mit Vorgesetzten recht zu behalten. Mit sarkastischem Augenzwinkern prophezeit ihnen Parkinson dann die gleiche Endstation: einen Schreibtisch mit abgeschlossener Pensionsberechtigung.
